



Offener Brief des RegioBündnis Pro Landwirtschaft, Natur & ökosoziales Wohnen
zur Stadtentwicklung: Wald & Mooswald und Bauen & Wohnen

3.1.2018

**Sehr geehrte Damen und Herren Vorsitzende und Mitglieder
 der Fraktionen im Gemeinderat der Stadt Freiburg i.Br.,**

wer schon Jahrzehnte in Freiburg wohnt, hat miterlebt, dass der Mooswald für verschiedenste Zwecke Freiburgs großflächig gerodet wurde: u.a. für die Deponie Eichelbuck, für Gewerbe- und Wohngebiete, für die Westrandstraße - ein „go West“ könnte Motto gewesen sein. Aber Freiburg ist nicht der „Wilde Westen“ Nordamerikas. In jüngsten Jahren lebten Pläne nach weiterer Waldabholzung wieder auf durch Gemeinderatsbeschlüsse zum Stadtteil Mooswald und Neubaustadtteil Dietenbach, dies nach Vorlagen der Stadtverwaltung.

Wer Anfang 2017 den heftigen friedlichen Protest aus dem Stadtteil Mooswald miterlebt hat und die große Breite dortiger Ablehnung der Abholzung von etwa 12 ha Wald für ein Neubaugebiet und wer die Gespräche der Protestierenden zu Alternativen der Wohnraumschaffung miterlebt hat oder hätte, **wird den Wald dort nicht fällen wollen, sondern im Stadtteil geeignete Alternativen gemeinsam voranzubringen.** Das erhoffen, ja erwarten wir auch von Ihnen und nun allen Fraktionen des Gemeinderats.

Dazu gehören nach Auffassung der 14 Vereinigungen im RegioBündnis u.a. die ökologisch soziale Umgestaltung des Gebiets beim Eisstadion und die bessere Nutzung anderer Zonen des Stadtteils für mehr Wohnfläche. Dazu gehören Dachausbauten und angemessene Aufstockungen, Anbauten, auch Umbauen für kleinere, d.h. mehr Wohnungen sowie Überbauungen von geeigneten Parkplatzflächen, ggf. mit Tiefgaragen und Verminderung des PKW-Bestandes mit CarSharing, Nahversorgung usw..

Wir schlagen vor, dass der Gemeinderat dazu frühere Beschlüsse wiederaufgreift und entsprechend ändert. Niemand sollte vorgeworfen werden, die Meinung gegenüber früherem Beschluss geändert zu haben, wenn neue Einsichten vorliegen bzw. **wenn die Beschlussgrundlage mit dem seinerzeitigen Inhalt u.a. betr. Wald erodiert oder entfallen ist:** Der aktuelle und überraschend große Neubau-Boom und Innenentwicklungs-Bauboom in Freiburg, der Planende und Handwerk äußerst beansprucht, gehören sicherlich **zu den neuen Einsichten** wie auch der nachlassende Zustrom an Geflüchteten bzw. an Migration und das Stagnieren der Studierendenzahlen, zum WS 2017/18 an der Universität sogar ein Rückgang um über 2 Prozent (rund 550 Personen). - Gegen aktuelle Obdachlosigkeit und die Spitze der Wohnungsknappheit in Freiburg sind diverse ökosoziale Methoden der Wohnraumbeschaffung geeigneter anstelle von Neubauquartieren, die für allzu viele Mieter nicht bezahlbar sind.

Weiter zum Wald: Der Gemeinderat hat kürzlich mit den Nachhaltigkeitsleitlinien einstimmig das Ziel beschlossen, den Wald in Freiburg bis 2030 mit 42,9 Prozent der Stadtfläche zu erhalten. Die Mooswaldabholzung und die geplante Abholzung von mehreren ha Wald für den nicht nur von uns abgelehnten Neubaustadtteil Dietenbach wären ein Rückgang auf deutlich unter 42,8 Prozent. Und: Was ist nach dem für Wald sehr kurzen Zeithorizont 2030? Für den Klimaschutz ist Aufforsten von Wald als CO₂-Speicher statt Abholzen angebracht – ohne Beanspruchung landwirtschaftlicher Flächen! Freiburg ist auf der Weltkarte „Stop talking. Plant the Planet“ derzeit leider nicht vertreten!

Freundliche Grüße,

	gez.	gez.	gez.
Dr. Georg Löser	Martin Linser	Alexander Milles	Erwin Wagner
(ECOTrinova e.V.)	(Mitgl. BLHV-Tuniberg)	(NABU-Freiburg e.V.)	(Mitgl. der BI)

RegioBündnis Pro Landwirtschaft, Natur & ökosoziales Wohnen.

bei Treffpunkt Freiburg, Schwabentorring 2, 79098 Freiburg E-Mail: regiobuendnis@posteo.de.

Mitglieder: Abl Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft B-W. e.V., AK Wasser im BBU e.V., Antiatomgruppe Freiburg, BLHV OV Freiburg-St. Georgen, BLHV OV Freiburg-Tuniberg, BUND OV Freiburg, Bürgerinitiative (BI) Pro Landwirtschaft und Wald in Freiburg-Dietenbach & Regio, Ecotrinova e.V., GartenLeben Freiburg, Greenpeace Freiburg, Klimabündnis Freiburg, Lernort Kunzenhof e.V., NABU Freiburg e.V., Plan B e.V.

Kontakte: abl-bw.de akwasser.de antiatomfreiburg.de blhv.de bund-in-freiburg.de biprolandwirtschaft.de ueber-das-regiobuendnis/ ecotrinova.de gartenleben-freiburg.de greenpeace-freiburg.de klimabuendnis-freiburg.de kunzenhof.de nabu-freiburg.de plan-b-freiburg.net